

Katholischer  
Deutscher  
Frauenbund

# JAHRESBERICHT 2024

## KDFB Diözesanverband Regensburg e.V.



Die Diözesanvorstandsmitglieder vor dem Diözesanzentrum Obermünster: (v.l.) Rita Kleierl, Josefa Bauer, Martha Bauer, Ilona Grabinger-Lache, Kerstin Aufschneider, Eva Hambach

## Liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

gemeinsam mit Ihnen möchte ich auf das Jahr 2024 in unserem Verband zurückblicken. Mit großer Freude und Stolz blicke ich auf viele Aktionen, die durch das Engagement unserer Ehrenamtlichen und Mitarbeiterinnen möglich wurden.

Auch im vergangenen Jahr konnten wir zeigen, wie breit gefächert unser Frauenbund aufgestellt ist. Besonders hervorzuheben sind viele Themen und Veranstaltungen, die unser politisches Engagement widerspiegeln. Der KDFB bewegt sich im vopolitischen Raum und trägt zur Willensbildung und Wahrnehmung von Fraueninteressen bei.

Die Europawahl im Juni und unser Einsatz gegen Gewalt an Frauen haben uns beschäftigt. Mit der Ausstellung „gesichtslos“ in Weiden und Regensburg konnten wir auf Frauen in der Prostitution und Zwangsprostitution aufmerksam machen. Unsere Anträge zur Streichung der Einkommensanrechnung bei der Hinterbliebenenrente und zur geschlechtersensiblen Medizin haben es bis in die Bundesdelegiertenversammlung geschafft. Wir bleiben am Ball!

Ein weiterer Schwerpunkt unserer Arbeit ist die Bewahrung der Schöpfung und Nachhaltigkeit. Der Bildungstag „Meinen Lebensmitteln auf der Spur“ in Cham war eine besondere Veranstaltung, die viele interessante Einblicke bot. Ich appelliere an die Zweigvereine – Nachmachen erlaubt!

Gemeinschaft im Glauben erlebten unsere Frauen bei einem gut besuchten Frauengottesdienst in der Wolfgangswache und bei den neuen Frauenliturgie-Angeboten. Eine ausverkaufte Lesung mit Pfarrer Rainer Maria Schießler unter dem Motto „Hoffnung – gerade jetzt“ beeindruckte ebenfalls.

Mit Dankbarkeit blicken wir auf all jene, die uns durch dieses Frauenbundjahr begleitet haben. Auch wenn nicht alle unserer Einladung folgen, hoffen wir, dass unser Einsatz für Frauen-solidarität gestärkt und mit Freude weitergeführt wird. Vergelt's Gott an alle Zweigvereine, Verantwortlichen, Kommissionen, Arbeitskreise und das Bischöfliche Ordinariat. Herzlicher Dank gilt auch unseren Mitarbeiterinnen der Dienststelle, die uns hervorragend unterstützt haben. Ein guter Zusammenhalt und Vertrauen bilden das Fundament für unsere zukünftige Arbeit.

Herzlichst  
Ihre

Martha Bauer  
Diözesanvorsitzende

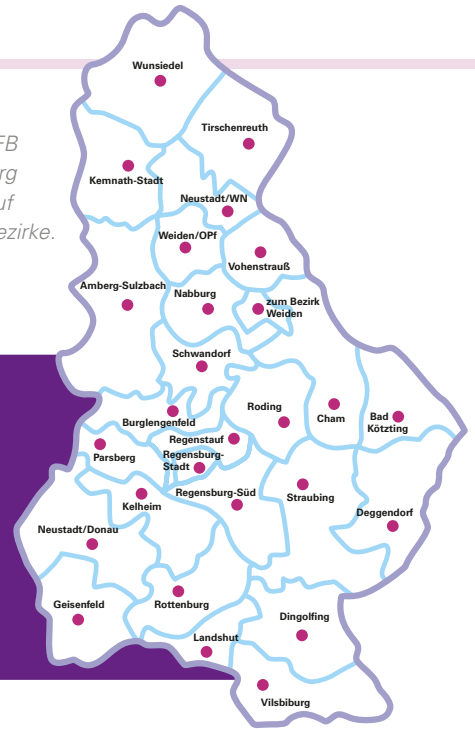


# KDFB

## EIN VERBAND FÜR FRAUEN

Der KDFB ist der größte Frauenverband im Bistum Regensburg und zugleich der mitgliederstärkste Diözesanverband des Frauenbunds. Der Diözesanverband zählt 40.725 Mitgliedsfrauen, die sich in 340 Zweigvereinen und 26 Bezirken organisieren. Die Leitungen der Ortsgruppen planen eigenverantwortlich ein vielfältiges Programm, das von geselligen Zusammenkünften und Exkursionen bis hin zu praxisnahen Vorträgen und der Gestaltung von Gottesdiensten reicht. Die Werte Demokratie, Menschenwürde, soziales Engagement, Spiritualität und Solidarität bilden das Fundament des KDFB.

Im Jahr 2024 zählte der KDFB Diözesanverband Regensburg 40.725 Mitglieder, verteilt auf 340 Zweigvereine und 26 Bezirke.

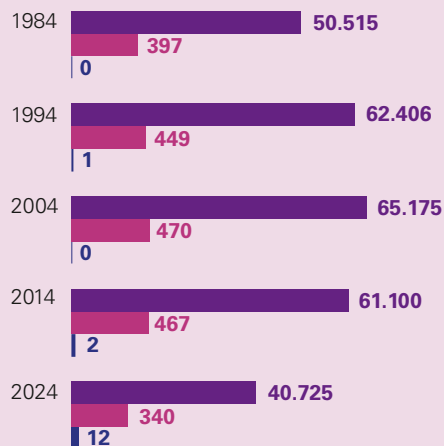


### KDFB Diözesanverband Regensburg

(Stand 31.12.2024)

- 40.725** Mitglieder
- 340** Zweigvereine
- 26** Bezirke
- 34** ehrenamtlich Engagierte auf Diözesanebene
- 12** hauptberufliche Mitarbeiterinnen in der KDFB Geschäftsstelle
- 48** ehrenamtlich Engagierte auf Bezirksebene
- 1.599** verantwortliche Ehrenamtliche auf Zweigvereinsebene
- Ø 77** Eltern-Kind-Gruppen-Leiterinnen, die mit dem KDFB kooperieren

### Mitgliederentwicklung im KDFB DV Regensburg Anzahl der Zweigvereine im KDFB DV Regensburg Auflösungen von Zweigvereinen



**768 neue Mitglieder**

- Fusionen:**
- ZV Kirchberg-Karlstein + ZV Ramspau  
**Zweigverein Ramspau**
  - ZV Amberg St. Georg + ZV Amberg St. Martin  
**Zweigverein Amberg – St. Georg/ St. Martin**

## GEMEINSCHAFT ERLEBEN

Im KDFB wird die Verbundenheit und das Gemeinsame hochgehalten. In allen Bereichen des Verbandes kommen Frauen zusammen, um sich auszutauschen, Netzwerke zu knüpfen und miteinander Veranstaltungen sowie Aktionen zu planen und umzusetzen.



Die Bezirksleiterinnen und Vorstandsmitglieder tagten im Kloster Weltenburg.

### Bezirksleiterinnen-Konferenz im Kloster Weltenburg

Kreativität stand im Mittelpunkt der Bezirksleiterinnen-Konferenz am 26./27. Januar im Kloster Weltenburg. Ein zentraler Punkt der Tagung war der Workshop „Wie könnte die Zukunft des KDFB aussehen?“. Die Bezirksleiterinnen brachten in Kleingruppen ihre Ideen auf die Leinwand, wodurch aussagekräftige Kunstwerke entstanden und wertvolle Einsichten gezogen wurden.

## Delegiertenversammlung

Am 23. März fand die Diözesandelegiertenversammlung unter der Leitung von Martha Bauer im Diözesanzentrum Obermünster statt. 196 Frauen nahmen sowohl vor Ort als auch virtuell teil. Besondere Gäste waren Anja Karliczek, KDFB Präsidentin, Birgit Kainz, KDFB Landesvorsitzende sowie Alfred Blischke, stellv. Seelsorgeamtsleiter. Mit ihren Grußworten hießen sie die Delegierten und Interessierten willkommen und betonten die Bedeutung des Verbands.

Julia Mahr inspirierte mit ihrem Vortrag „Ich kann was und zeig das auch – Selbstzweifel ade“ zu mehr Selbstbewusstsein im Alltag. Anträge wurden diskutiert und abgestimmt. Die Delegierten beschloss, die Erhöhung des Mitgliedsbeitrags unangetastet zu lassen und die Forderung nach mehr Lehrstühlen in Gendermedizin sowie die Abschaffung der Einkommensanrechnung bei der Hinterbliebenenrente zu unterstützen.

## Bezirkskonferenzen

Die 26 Bezirkskonferenzen befassten sich mit dem Thema „WEGE 2025“ – ein Kurzwort für Wandel und Wende, Engagement gegen Gewalt, Gesellschaft im Umbruch und Entwicklungen für die Zukunft. Das KDFB-Team informierte über die Istanbul-Konvention, die überwiegend von Frauen geleistete Care-Arbeit, die Bundestagswahl und das Heilige Jahr. Insgesamt waren **761 Teilnehmende aus 269 Zweigvereinen** bei den Bezirkskonferenzen dabei.

## Arbeitsgemeinschaft Landfrauen

Die Arbeitsgemeinschaft der Landfrauen bietet eine Plattform für Austausch, Vernetzung und Information. Besonders der Praxis-Vortrag „Gemüse haltbar machen – Durch Fermentieren Vitamine auch im Winter genießen“ fand viel Anklang. Unter **[www.landfrauenvereinigung.de](http://www.landfrauenvereinigung.de)** gibt es weitere Informationen.

## Frauenliturgie

Frauenliturgien sind Gottesdienste, die von Frauen für Frauen gestaltet sind und Raum für Austausch, Gemeinschaft sowie Spiritualität schaffen. Die Fachstelle Frauenseelsorge und der KDFB hatten zu diesen besonderen Gottesdiensten nach Regensburg in verschiedene Kirchen eingeladen. Frauenliturgie will Hoffnung wecken, Vertrauen stärken, Verbundenheit aufzeigen und Mut machen.

An besonderen Orten gemeinsam feiern



Der Frauengottesdienst in der Wolfgangswache am 26. Juni stand unter dem Motto „Einfach glauben, Leben wagen“. Domkapitular Johann Ammer, Elisabeth Rembeck, Birgitt Pfaller und Katharina Libon tauschten sich im Predigtgespräch in der Basilika St. Emmeram über die Heilige Lydia und den Heiligen Wolfgang aus. Sie regten dazu an, über die eigenen Glaubenserfahrungen und wie der Glaube bei Neuanfängen stärken kann, nachzudenken. Alle Anwesenden wurden von Martha Bauer in den Pfarrgarten zu erfrischenden Getränken und einer kleinen Stärkung eingeladen. Die Begeisterung einer Frauenbundfrau war vielen aus dem Herzen gesprochen:

So mag ich den Frauenbund! Da freue ich mich darüber, dass ich dabei bin!

# ENGAGEMENT VOR ORT UND WELTWEIT

## KDFB Kaffee

Die Kaffeekooperative APROLMA hat sich im vergangenen Jahr sehr positiv entwickelt. Die Organisation umfasst 69 Kaffeebäuerinnen, die gemeinsam eine landwirtschaftliche Fläche von 196,82 Hektar bewirtschaften und eine beeindruckende Exportmenge von 219,46 Tonnen Rohkaffee erreichen. Der Großteil des Kaffees wird im solidarischen Handel verkauft, während 17% in den fairen Handel gehen. Die Organisation konnte ihre gesamte Kaffeeproduktion verkaufen und erzielte dabei sehr gute Preise. Dies sichert den Frauen ein stabiles Einkommen. Gleichzeitig stehen APROLMA herausfordernde Themen bevor, insbesondere der Arbeitskräftemangel in

ländlichen Regionen und die Umsetzung neuer EU-Regelungen zur entwaldungsfreien Lieferkette. Vom „KDFB Kaffee gemahlen“ wurden 4.428 kg bzw. 17.712 Päckchen verkauft.

Soziales Engagement ist ein wesentlicher Bestandteil des KDFB. Frauen mit vielfältigen Lebensentwürfen tragen aktiv zur Gestaltung der Gesellschaft bei und bewirken sowohl lokal als auch global viel Gutes.







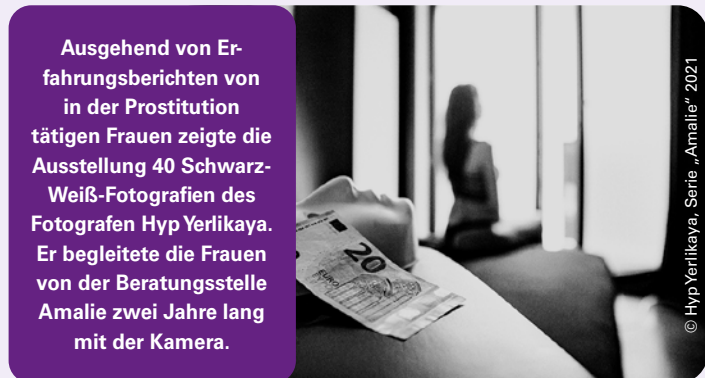
## Ausstellung „gesichtslos – Frauen in der Prostitution“

Im April und Mai wurde die Ausstellung „gesichtslos – Frauen in der Prostitution“ in Weiden und Regensburg gezeigt, begleitet von Veranstaltungen, die die Vielschichtigkeit des Themas beleuchteten. Die Eröffnung fand in Weiden an der VHS statt, wo Martha Bauer und Tanja Fichtner, Leiterin der VHS, die Bedeutung des Themas betonten. Auch in Regensburg im Kulturraum M26 wurden die Fotos ausgestellt und ein Rahmenprogramm angeboten. Expertinnen wie Kerstin Neuhaus vom Bündnis Nordisches Modell und Maria Noichl, MdEP, berichteten über die Problematik und gesetzlichen Rahmenbedingungen. Der Arbeitskreis Junge Frauen las Passagen aus dem Buch „entmenschlicht“ von Huschke Mau.



**Maria Noichl, Mitglied des Europaparlaments, sprach über die europäische Dimension von Prostitution.**

**Die Ausstellung zeigte eindrucksvolle Bilder,** die das „gesichtslose“ Dasein der Frauen widerspiegeln und ihre Erfahrungen, Ängste, Träume und Hoffnungen thematisieren.



**Ausgehend von Erfahrungsberichten von in der Prostitution tätigen Frauen zeigte die Ausstellung 40 Schwarz-Weiß-Fotografien des Fotografen Hyp Yerlikaya. Er begleitete die Frauen von der Beratungsstelle Amalie zwei Jahre lang mit der Kamera.**

© Hyp Yerlikaya, Serie „Amalie“ 2021

## Solibrot-Aktion

Die Solibrot-Aktion ist ein fester Bestandteil des KDFB-Jahreskalenders. Im Berichtsjahr nahmen 117 Ortsgruppen teil und sammelten 33.746,71 € für das Misereor-Projekt „Mitten im Leben: Kinder und Jugendliche mit Behinderung“ in Kambodscha.

Die Partnerorganisation Karuna Battambang Organization (KBO) unterstützt betroffene Kinder und ihre Familien mit Therapien, Schulungen und Bildungsmöglichkeiten. Seit 2013 hat der KDFB Regensburg insgesamt 315.575,61 € für verschiedene Hilfsprojekte bereitgestellt.



**Herzlichen Dank für das großzügige Spendenergebnis von 33.746,71 €.**

## Eltern-Kind-Gruppen

Seit Januar 2024 wird ein neues Ausbildungskonzept für Eltern-Kind-Gruppenleiterinnen umgesetzt, das Online-Seminare, Selbstlernphasen, Präsenz-Vertiefungstage und fachliche Beratungseinheiten umfasst.



**Gelungene Zusammenarbeit zwischen KEB und KDFB: Das Eltern-Kind-Gruppen-Projekt**

Die Ausbildung dauert drei Monate und wird von einer Lerngruppe begleitet. Die Eltern-Kind-Gruppen in den Gemeinden wurden von 231 engagierten Leitungen begleitet. Durchschnittlich kooperierten 77 Gruppenleitungen mit dem KDFB. Die Eltern-Kind-Gruppen unterstützen junge Familien und fördern kostbare Bindungen zwischen den Generationen. Sie sind ein wertvoller Treffpunkt für Familien.

## Bereichernde Patenschaften

Der Familien-Service der Universität Regensburg setzte in Zusammenarbeit mit dem KDFB das Projekt „Paten-Großeltern für die Kinder von Studierenden“ mit drei Patenschaften fort. Die gemeinsam verbrachte Zeit bereicherte alle Beteiligten: Paten-Großeltern, Kinder und Studierende profitierten gleichermaßen von dieser wertvollen Erfahrung.



© Anoushkatonto - stock.adobe.com

## Frauen helfen Frauen in Not

Im vergangenen Jahr gingen 33 Anträge ein, die vom Diözesanvorstand genehmigt wurden. Dank der großzügigen Spendenbereitschaft konnten insgesamt 29.506,21 € gesammelt werden. Diese Hilfeleistungen wurden an bedürftige Frauen und Familien weitergeleitet, um ihnen in schwierigen Zeiten Unterstützung zu bieten. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit ihren Spenden und ihrem Engagement dazu beigetragen haben, dass Frauen in Not geholfen worden ist.



# BILDUNG FÜR FRAUEN

## Qualität in Aktion

Das KDFB Bildungswerk arbeitet nach dem QESplus-Standard der Katholischen Erwachsenenbildung in Bayern, einem spezifischen Qualitätsmanagementsystem für Weiterbildungseinrichtungen.



Katholischer  
Deutscher  
Frauenbund

Frauenbildung Bayern



Das Bildungswerk des KDFB Diözesanverband Regensburg ist ein gemeinnütziger Träger von Erwachsenenbildung im öffentlichen Bildungssystem. Mit einem vielfältigen Angebot an Kursen, Seminaren und Veranstaltungen fördert das Bildungswerk die persönliche Entfaltung von Frauen jeden Alters. Ziel ist es, Frauen zu stärken, ihre Kompetenzen zu erweitern und sie in ihrem Engagement für Gesellschaft und Kirche zu unterstützen. Das Bildungswerk setzt dabei auf eine ganzheitliche Bildung, die sowohl fachliche als auch soziale und spirituelle Aspekte umfasst.

## Teilnehmende und Veranstaltungen

Im Jahr 2024 fanden 263 Veranstaltungen statt. In die Statistik wurden 257 Veranstaltungen aufgenommen. Dabei nahmen 6.833 Personen an den vielfältigen Angeboten des KDFB Bildungswerks teil – davon 243 in Präsenz und 14 digital. Insgesamt wurden 501 Bildungsdoppelstunden erbracht, wodurch die Erwachsenenbildung in Bayern um 11.253 Teilnahmelehreinheiten bereichert wurde.

## Themenbereiche mit Anzahl der Veranstaltungen



2024  
fanden  
263 Ver-  
anstaltungen  
statt.



## Bildungsangebote für Zweigvereine

Im vergangenen Jahr fanden 175 Bildungsangebote für Zweigvereine und Gruppen statt, darunter 33 moderierte Filmgespräche zu gesellschaftsrelevanten Themen, angeleitet von Mitarbeiterinnen des Arbeitskreises Film.

Aus dem Angebot fairReisen in der Region wurden 4 Exkursionen mit Begleitprogramm durchgeführt. Insgesamt stehen 150 Angebote zur Verfügung, die mit Referierenden für die Zweigvereine gebucht werden konnten. Alle Themen sowie die Kontaktdaten und Einzugsbereiche der Referierenden sind im digitalen Bereich „Mein KDFB intern“ veröffentlicht.





## Kommissionen

Die verschiedenen Fachgruppen mit ihren Mitarbeiterinnen organisierten Veranstaltungen, die allen Interessierten offenstanden. Die Themenvielfalt ist beeindruckend.

### Ehe – Familie – Beruf

#### ■ Gut leben im Alter

Wohn- und Betreuungshilfen für ein selbstbestimmtes Leben daheim in Nittenau, Waldthurn, Abensberg, Ursensollen

### Eine Welt

#### ■ Einmal abtauchen und übersetzen

Studienreise an die Ostseeküste



Eine schöne Zeit an der Ostsee erleben die Teilnehmenden vom 17. – 21. Mai.

#### ■ Meinen Lebensmitteln auf der Spur in Kooperation mit der AG Landfrauen

Bildungstag für mich, für dich, für die ganze Familie in der Klostermühle Cham

### Gesellschaft und Politik

#### ■ Europa im Herzen – Die EU im Blick

Exkursion zu ausgewählten LEADER Projekten im Landkreis Kelheim mit Diskussion



Die Teilnehmenden bekamen Einblicke in verschiedene EU-Förderprojekte.

#### ■ Alle Zeit – Eine Frage von Macht und Freiheit

Online-Lesung mit moderiertem Austausch

### Glaube und Kirche

#### ■ ... als wärst Du selbst dabei gewesen

Impulse zu religiösen Mutgeschichten in Regensburg



Gebannt und tief berührt lauschten die Teilnehmerinnen den Ausführungen von Bibelerzählerin Bernadette Mitko.

#### ■ Geschwister im Glauben begegnen sich

Führung durch die Synagoge in Regensburg

#### ■ Kraftorte entdecken

Geführte Wanderung zur Wallfahrtskapelle Speicherröhren

### Medien

#### ■ Hoffnung – gerade jetzt – Von Mut getragen durch alle Lebenslagen

Moderierte Lesung mit Pfarrer Rainer Maria Schießler in Amberg

Der Münchner Pfarrer Rainer Maria Schießler begeisterte 170 Zuhörerinnen und Zuhörer im Amberger Congress Centrum.



#### ■ Eintauchen in analoge und digitale Welten

Workshop in Regensburg

### Grün tut der Seele gut – Natur, Kultur und alte Klöster in Irland

Die Irland-Reise des Diözesanverbandes führte die Teilnehmenden vom 31. August – 7. September einmal rund um die „Grüne Insel“. Besuche in einem Museum, einer Burg und einem Schloss ließen die Geschichte Irlands lebendig werden. Reiseführer Guido verstand es, die Landschaften, die Geschichte und Kultur des Landes anschaulich zu beschreiben. Innerlich gestärkt wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch irische Segensgebete, die als Morgenimpulse jeden Tag begleiteten.

„Mit dieser Reisegruppe war es ein wunderbares Erlebnis die grüne Insel kennenzulernen. Mit dem Frauenbund auf Reisen zu gehen bedeutet, gut aufgehoben zu sein und neue Kontakte zu knüpfen, auch als allein reisende Frau.“, so die Rückmeldung einer Reisetilnehmerin.



Killary Fjord



## Auszeit mit Waldbaden

Am 8. Juni kamen Interessierte im Haus Johannisthal zusammen, um eine „Auszeit für mich“ zu erleben. Sie lernten unter Anleitung von Katharina Lautenschlager das Waldbaden kennen, das als Gesundheitsvorsorge dient. Beim achtsamen Gehen durch den Wald nahmen die Teilnehmerinnen die Natur mit allen Sinnen wahr und bekamen Impulse für bewusstes Atmen. Der Naturerfahrungstag wurde mit einer guten Verpflegung im Haus Johannisthal abgerundet.



## Ehrenamtliche stärken

Ein zentrales Anliegen ist es, die ehrenamtlich Aktiven in die Aufgaben der Leitung eines Zweigvereins einzuführen und ihre Kenntnisse zu vertiefen. Sie wurden in unterschiedlichen Modulen befähigt, die erlernten Inhalte an Interessierte weiterzugeben. In den Workshops gab es Raum zum Ausprobieren und für den Austausch von Erfahrungen. Insgesamt nahmen 58 Frauen an den 4 Trainings für ehrenamtlich Engagierte teil.

# INFORMATION UND KOMMUNIKATION

**Der Diözesanverband und das Bildungswerk des KDFB Regensburg nutzten im vergangenen Jahr vielfältige Kommunikationswege, um über Veranstaltungen, Projekte, Aktionen und Neuigkeiten zu informieren. Das Ziel war es, die Aufmerksamkeit auf wichtige Themen, Inhalte und Positionen zu lenken und die Zugehörigkeit zum Verband zu stärken. Ehrenamtlich Engagierte und Mitglieder erhielten wertvolle Anregungen und Unterstützung. Es gelang, Botschaften klar und wirkungsvoll zu vermitteln und so das Gemeinschaftsgefühl innerhalb des Verbandes zu fördern.**



Das Veranstaltungsprogramm für 2025 wurde geplant und organisiert, wobei sowohl neue als auch bewährte Inhalte integriert wurden.

Dazu gehören Familienoasentage, ein Finanzcrashkurs, ein Seminar für Trauernde, eine Online-Veranstaltung zur Selbstfürsorge und spirituelle Wanderungen sowie religiöse Bildungstage. Kreativ-Kurse wie Aquarell-Lettering-Workshops, ein Aquarell-Schrift-Seminar in Bildungshäusern sowie ein Trommel-Workshop bereichern das Angebot. Eine spannende Kulturreise nach Südtirol steht auf dem Programm, gefolgt von der Fahrt zur Münchner Bücherschau im November. Zudem runden Weiterbildungen für Frauen mit Ehrenamt das vielseitige Programm ab.

## VerbraucherService Bayern im KDFB

Mit dem VSB besteht eine besondere Kooperation. Die Veranstaltungen werden ebenfalls in das Leistungsvolumen des KDFB Bildungswerks aufgenommen. Informationen gibt es unter [www.verbraucherservice-bayern.de](http://www.verbraucherservice-bayern.de)



## [www.frauenbund-regensburg.de](http://www.frauenbund-regensburg.de)

Die neu gestaltete Website bietet ein modernes Design und ein frisches, ansprechendes Layout. Dank der benutzerfreundlichen Navigation und Mobilfreundlichkeit sind wichtige Informationen auch unterwegs schnell zugänglich. Die Veröffentlichung des Programms mit Bildern steigert zudem die Wahrnehmung und Sichtbarkeit einzelner Veranstaltungen.



## Newsletter

Der monatlich erscheinende Newsletter bietet aktuelle Informationen sowie Veranstaltungshinweise aus dem Diözesanverband und Nachrichten aus den Zweigvereinen. Immer auf dem neuesten Stand bleiben und mehr über die Aktivitäten und Veranstaltungen erfahren – das ist das Anliegen des Newsletters. Interessierte können sich hier anmelden: [www.frauenbund-regensburg.de/aktuelles/newsletter/](http://www.frauenbund-regensburg.de/aktuelles/newsletter/)



## Mitgliedermagazin KDFB engagiert

Das zweimonatlich erscheinende Magazin KDFB engagiert ist das zentrale Printmedium des Verbandes. Die zwölf Regionalseiten spiegeln das Geschehen im Diözesanverband Regensburg und den Zweigvereinen wider.

## Mein KDFB Intern

Der geschützte Bereich auf der Homepage [www.frauenbund.de/mein-kdfb-intern/](http://www.frauenbund.de/mein-kdfb-intern/) bietet ehrenamtlich Engagierten im KDFB umfassende Informationen und vielfältige Unterstützungsmöglichkeiten für das Ehrenamt. Der Diözesanverband Regensburg hat einen eigenen Bereich, für den ebenfalls eine Registrierung erforderlich ist.

## Soziale Medien Präsenz

Der KDFB Regensburg ist in den sozialen Medienplattformen Instagram und Facebook aktiv. Diese Präsenz ermöglicht es, mit Interessierten in Kontakt zu treten und eine lebendige Gemeinschaft zu fördern. Folgen Sie uns auf Instagram und auf Facebook, um stets über unsere neuesten Aktivitäten und Veranstaltungen informiert zu bleiben.

## BESUCHEN SIE UNS AUCH HIER



@frauenbund.regensburg



[www.facebook.com/frauenbund.regensburg](http://www.facebook.com/frauenbund.regensburg)

## KURZ GEFASST

oben: Josefa Bauer,  
unten: Magdalena Kolbinger

Josefa Bauer aus Kelheim und Magdalena Kolbinger aus Furth bei Landshut wurden für ihr herausragendes Engagement im KDFB mit dem Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt ausgezeichnet.



Silvia Schönstein-Beck und Christa Grötsch feierten ihre beeindruckenden Dienstjubiläen an der KDFB-Geschäftsstelle, wobei Silvia Schönstein-Beck auf 40 Jahre und Christa Grötsch auf 30 Jahre engagierte Tätigkeit zurückblicken können.



oben:  
Christa Grötsch  
unten: Silvia  
Schönstein-Beck

## GROSSE JUBILÄEN

Der Zweigverein Schwandorf-St. Jakob feierte sein **110-jähriges Jubiläum**

Herzlichen Glückwunsch!

Der Zweigverein Regensburg-Steinweg kann stolz auf **100 Jahre Bestehen** zurückblicken.

Der Zweigverein Maxhütte-Haidhof würdigte das beeindruckende **95-jährige Bestehen**.

Katholischer  
Deutscher Frauenbund  
Diözesanverband  
Regensburg e.V. und  
Bildungswerk des KDFB  
Diözesanverband  
Regensburg e.V.

Obermünsterplatz 7  
93047 Regensburg  
Tel. 0941 597-2224  
[frauenbund@frauenbund-regensburg.de](mailto:frauenbund@frauenbund-regensburg.de)  
[www.frauenbund-regensburg.de](http://www.frauenbund-regensburg.de)

Redaktion:  
Karin Uschold-Müller

Bildnachweise:  
alle KDFB Diözesanverband Regensburg, wenn nicht anders vermerkt